

**Eine Stimme für 400.000 Thüringerinnen und Thüringer:
Dennis Petschner als Thüringer Landesbeauftragter für Men-
schen mit Behinderungen (TLMB) gewählt
„Eine inklusive Gesellschaft geht alle etwas an!“**

Dennis Petschner (34) ist heute mit 75 Ja-Stimmen von den Abgeordneten der Fraktionen des Thüringer Landtags zum neuen Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderungen gewählt worden.

Nach seiner Vereidigung im Plenum sagte Petschner:

„Ich freue mich sehr über die Unterstützung und das Vertrauen der Abgeordneten des Thüringer Landtags. Nach Monaten ist es endlich gelungen, diese wichtige Funktion in Thüringen wiederzubesetzen. Das stimmt mich zuversichtlich und verleiht mir den nötigen Rückhalt, um für die Interessen von Menschen mit Behinderungen einzutreten. Als neuer TLMB verstehe ich mich als zentraler Interessenvertreter und Ansprechpartner innerhalb der Landesverwaltung für alle Menschen mit Behinderungen und ihre Vereine und Verbände. Da jeder fünfte Einwohner Thüringens mit einer anerkannten Behinderung lebt, geht es nicht um eine Randgruppe, sondern Menschen, die überall sind.

Deshalb sage ich: Eine inklusive Gesellschaft zu verwirklichen, geht alle etwas an. Dabei baue ich besonders auf den engen Schulterschluss mit den kommunalen Beauftragten für Menschen mit Behinderungen. Sie sind die Experten vor Ort, die ich in meiner neuen Rolle aktiv unterstützen und noch stärker in die landesweiten Entscheidungsprozesse einbinden werde, damit Inklusion dort ankommt, wo die Menschen leben.“

Dennis Petschner kündigt baldige Gespräche mit Vertretern der Landes- und Kommunalpolitik sowie der Verbände an. Er folgt auf Joachim Leibiger, der diese Funktion sechs Jahre lang bis zum 11. Dezember 2025 innehatte. Petschner ist Vorsitzender des Landesverbandes für Körper- und Mehrfachbehinderte Thüringen e.V., ehrenamtlicher Behindertenbeauftragter der Stadt Eisenach und Geschäftsführer des „Aktiv im Leben mit Behinderung Wartburgkreis e.V.“

Als Verbandsvorsitzender mit Sitz im thüringischen Eisenach hat Petschner zuvor viele Jahre in der Interessenvertretung an der Basis gearbeitet und war als stimmberechtigtes Mitglied im Landesbehindertenbeirat (LBB) aktiv.

Hintergrund:

Die Wahl von Dennis Petschner zum neuen Thüringer Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderungen erfolgte gem. § 16 des Thüringer Gesetzes zur Inklusion und Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen (ThürGIG) in geheimer Wahl durch die Abgeordneten des Thüringer Landtags für sechs Jahre. Der Wahlvorschlag wurde von den Koalitionsfraktionen der CDU, BSW und SPD im Thüringer Landtag eingebracht. Der Landesbeauftragte hat gemäß § 20 ThürGIG einen umfangreichen Aufgabenkatalog zu erfüllen und sich für die Inklusion und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen einzusetzen. Nach Angaben des Thüringer Landesverwaltungsamtes hatten zum 31.12.2023 168.427 Einwohner einen Grad der Behinderung von unter 50 und 237.100 Einwohner einen Grad der Behinderung von mindestens 50 – insgesamt gab es damit über 400.000 Thüringerinnen und Thüringer mit einer anerkannten Behinderung. Dies entspricht einem Bevölkerungsanteil von etwa zwanzig Prozent.

Katharina von der Gönna,
Pressesprecherin

DER THÜRINGER LANDESBEAUFTRAGTE FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN

Dienstsitz beim Thüringer Landtag
Jürgen-Fuchs-Straße 1 | 99096 Erfurt | Postfach 90 04 55 | 99107 Erfurt
Besucheradresse: Häßlerstraße 6 | 99096 Erfurt
Tel: +49 (0) 361 57 311 8000 | Fax: +49 (0) 361 57 311 8010
<http://www.thueringen.de/th10/bb/> • kontakt@tlmb.thueringen.de